

koeln.de-Beirat am 13.09.2011

Unterstützung der Kölner Geschäftszentren mit Hilfe von koeln.de

Hintergrund

NetCologne bietet seit einigen Jahren unter dem Kölner Onlineportal koeln.de die Möglichkeit, dem Kunden Qualitäten der Geschäftszentren in den 86 Kölner Stadtteilen zu präsentieren. Über die Rubrik „Shopping“ wird der Nutzer leicht von der Startseite auf die einzelnen Veedelsseiten geführt. Per Mausklick auf einer animierten Stadtkarte kann sich der Nutzer über die Bezirksebene zu der Darstellungsseite eines Stadtteils begeben. Für jeden Stadtteil ist bereits eine eigene Seite eingerichtet, auf der der Stadtteil charakterisiert wird und sich Einzelbetriebe darstellen können.

Bisher ist der Großteil der Texte auf den Shoppingseiten der einzelnen Veedel wenig einzelhandelsrelevant. Die Inhalte sind eher historisch, deskriptiv formuliert. Die Besonderheiten der Zentren als Einkaufsorte kommen aus Sicht des Zentrenmanagements der Stadt Köln bisher nicht ausreichend zur Geltung.

In Gesprächen zwischen dem Zentrenmanagement und verschiedenen Vertretern der Interessengemeinschaften (IG's) wurde eine bessere Präsentation der Vereine im Internet diskutiert. Es ist ein Anliegen der IG's, die Darstellung ihres Zentrums im Netz zu optimieren und ihre Vereinshomepage stärker zu vernetzen.

Vom Zentrenmanagement wurde daraufhin eine Kooperation zwischen den IG's, NetCologne und der Stadt angestoßen. Diese vereinbarte Zusammenarbeit zielt auf eine professionalisierte Darstellung der Zentren auf koeln.de ab. Die Initiative steht im engen Zusammenhang mit den Zielen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Köln. Seit einigen Jahren besteht das Angebot von NetCologne an die lokalen IG's zur inhaltlichen Gestaltung der Veedelsseiten auf koeln.de.

Ziel ist es, die IG's als Experten ihrer Zentren stärker in diese Präsentationen einzubeziehen, um die Veedelsseiten individuell und kundenorientiert zu gestalten. Darüber hinaus können Einzelbetriebe diese Plattform zur eigenen Darstellung kostenpflichtig nutzen. Der Jahresbeitrag pro Eintrag liegt aktuell bei 288,- €. Leider ist die Resonanz der IG's, sich in die inhaltliche Gestaltung einzubringen, bisher relativ gering; möglicherweise ist das Angebot nicht ausreichend bekannt, so dass die Zusammenarbeit mit NetCologne schleppend läuft. Aus diesem Grund hat NetCologne nun das Zentrenmanagement um Unterstützung bei der Kooperation mit den IG's und Bekanntmachung des Angebotes gebeten.

Idee

Mit Unterstützung der IG's können die Veedelsseiten auf koeln.de mit informativen Insider - Tipps rund um das Zentrum als Ort des Handels, der Begegnung und Kommunikation für die Bürgerinnen und Bürger ansprechend aufbereitet werden. Gleichzeitig soll den IG's die Möglichkeit geboten werden, ihren Verein kurz vorzustellen und eine Verlinkung zur Vereinshomepage einzurichten. NetCologne verfolgt die Idee, regelmäßig ein „Veedel des Monats“ auf der Homepage zu präsentieren. Hierzu wurde bereits ein Prototyp für die Neuauflage der Veedelsseiten gestaltet (s. Anlage). Die IG's haben die Möglichkeit Inhalte wie Imagevideos, Text- und Bildmaterial zu liefern, um die Einzigartigkeit und Qualität des Zentrums optimal hervorzubringen.

Rolle der Stadt Köln

Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik hat zugesagt, den Kontakt zu den Kölner IG's herzustellen. Der Erstkontakt zu den Veedeln, die als Pilotprojekt starten könnten wurde bereits initiiert.

Nach erfolgreichem Start der neuen Veedelsseiten können NetCologne und Stadt das Projekt mit einer Pressemitteilung öffentlichkeitswirksam unterstützen. Das Zentrenmanagement kann zudem die IG's im persönlichen Gespräch über die Darstellungsmöglichkeiten auf koeln.de gezielt informieren und bei der Auswahl der inhaltlichen Beiträge beraten.

Fotos der Zentren, die im Rahmen des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts aufgenommen wurden, sowie Inhalte aus bestehenden städtischen Konzepten können ggf. als Ergänzung zur Profilbeschreibung bereitgestellt werden.

Darüber hinaus bietet es sich an, über „stadt-koeln.de“ in Zusammenhang mit dem Einzelhandels- und Zentrenkonzept (www.stadt-koeln.de/4/stadtentwicklung/einzelhandelskonzept) auf die Veedelsseiten von koeln.de per Link zu verweisen.

Weiteres Vorgehen

Als mögliche Pilotprojekte wurde aus aktuellem Anlass bereits der Kontakt zu den IG's aus den Zentren Kalk, Dellbrück und Lindenthal aufgenommen. Die Vertreter der IG's aus dem Programmgebiet „Mülheim 2020“ sollen ebenfalls zeitnah in das Angebot einbezogen werden. Es haben vorab Gespräche zwischen dem Zentrenmanagement und den IG's zur Präsentation des Zentrums auf koeln.de stattgefunden. Das Angebot wurde interessiert aufgenommen und erste Inhalte wurden geliefert. Mit den bereitgestellten Kontaktdaten kann NetCologne die einzelnen IG's ansprechen und über die Präsentationsmöglichkeit erläutern. In Kürze wird auf koeln.de die erste neugestaltete Veedelsseite in Zusammenarbeit mit einer der drei örtlichen IG's als Pilotprojekt veröffentlicht werden. Im Anschluss sollen alle IG's per Schreiben und im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung (bspw. Stadtteilforum) über die neue Präsentationsmöglichkeit informiert werden.

Diese Initiative zur Unterstützung der Kölner Zentren mit Hilfe von koeln.de soll im nächsten koeln.de-Beirat am 13.09.2011 (TOP 6) erörtert werden.

Ansprechpartner

NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
Günter Hopfenzitz
Online Marketing Manager, GB-Geschäftskunden
Mail: ghopfenzitz@netcologne.de
Tel: 0221 - 2222-321

Stadt Köln – Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Franka Klocke
Geschäftszentrenförderung und Initiativenmanagement
Mail: franka.klocke@stadt-koeln.de
Tel: 0221 – 221-24614